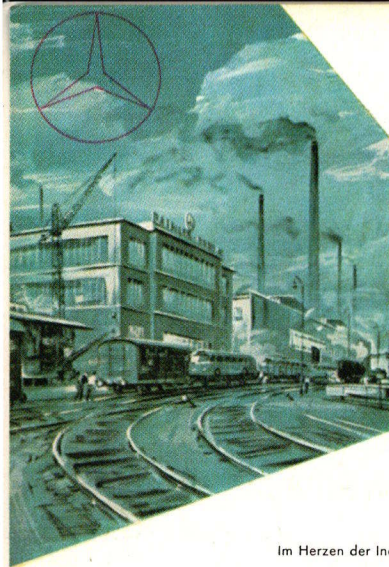


MERCEDES-BENZ

Omnibusse

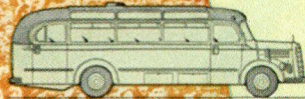
TYP 0-3500 -
TYP 0-6600 H



Im Herzen der Industriemetropole
Mannheim, am Schnittpunkt
wichtigster Eisenbahnlinien, Wasser-
wege und Autobahnen liegt



eine der modernsten Omnibus-Produktionsstätten Europas



Allwetter-Reiseomnibus



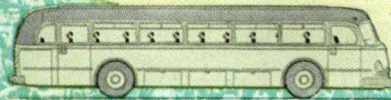
Stadtomnibus



Überlandomnibus



Stadtomnibus

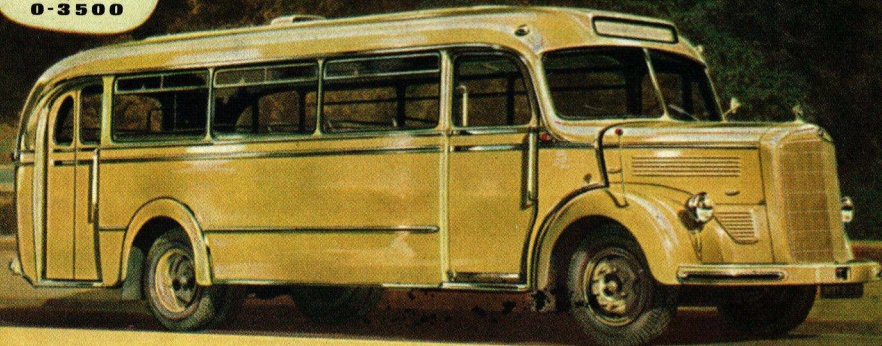


Überlandomnibus



Allwetter-Reiseomnibus

Typ
O-3500



In unserer Zeit...

werden Verkehrs- und Beförderungsprobleme immer größer. Stadtkerne mit zu engen Straßen und dichtbevölkerten Randgebieten – weit auseinanderliegende Industriewerke mit vorwiegend auf dem Lande wohnender Arbeiterschaft – erfordern in steigendem Maße den Einsatz von Omnibussen. Der Mercedes-Benz 3,5-t-Diesel-Stadt-omnibus ist mit seinem Fassungsvermögen von 45 bis 60 Personen das ideale Fahrzeug auch für kurze Beförderungsstrecken. Sein großer Perron und die druckluftbetätigten Türen vorn und hinten ermöglichen einen schnellen Fahrgastwechsel, wobei durch die besonders niedrig liegende Trittstufe für ein bequemes Ein- und Aussteigen gesorgt wurde.

Vorn: Druckluftbetätigte Schiebetüre



Auf gleichem Fahrgestell, nur mit anderer Sitzaufteilung und Klapptüren bietet der Mercedes-Benz-Überlandomnibus Typ O 3500 alle Vorteile einer



Überlandomnibus

überragenden Rentabilität bei langen Fahrstrecken. Preiswert in Anschaffung und Unterhaltung hat dieser Omnibus den größten Marktanteil seiner Klasse erzielt. Der Kraftstoff-Normverbrauch beträgt nur 14,8 Ltr. = 12,6 kg/100 km, und auf ebenen Strecken können Höchstgeschwindigkeiten von 82 km/std. erreicht werden. Der

Gepäckraum ist durch eine Doppeltür in der Rückwand von außen leicht zugänglich. Die Karosserie ist ganz aus Stahl und elektrisch verschweißt, so daß in Verbindung mit der hochwertigen Lackierung eine unübertroffene Wetterfestigkeit erreicht wurde. Sorgfältige Farbabstimmung von Innenausstattung und Karosserie betonen die formschöne Konstruktion des Fahrzeugs.

16 m² Sichtfläche machen den Mercedes-Benz Allwetter-Omnibus zu dem bevorzugten Fahrzeug im Reisebetrieb. Breite, hohe Fenster, Dachrandverglasung und ein Schiebedach werden von dem Fahrgast als besondere Annehmlichkeit empfunden. Ungehinderte Sicht nach allen Seiten läßt ihn die Schönheiten der Natur genießen. Das Schiebedach kann mit wenigen Handgriffen von einer Person leicht geöffnet und ebenso leicht wieder geschlossen werden.

... und
über
uns
der
Himmel

37 Fahrgäste freuen sich wenn im Allwetter-Reiseomnibus das Schiebedach aufgemacht wird und Luft und Sonne ungehindert Zutritt haben. Selbst eine anstrengende Reise wird so zum sommerlichen Vergnügen.

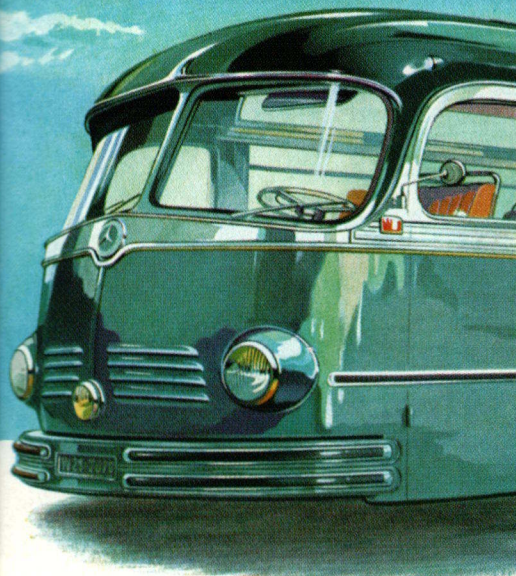


Allwetter-Reiseomnibus

Typ
O-6600 H

**Greifbar nahe
gerückt sind
ferne Städte
und Länder
durch
Pullman-Omnibusse**

Ein wegweisender Schritt im Omnibusbau! Der neue Mercedes-Benz-Pullman-Omnibus mit querliegendem Heckmotor bietet Platz für 57 Fahrgäste. Nach jahrelangen Versuchen konnte durch diese Anordnung ein Höchstmaß an Fahrkomfort und bester Raumausnutzung geboten werden. Strömungsgünstig geformt, elegant in Ausstattung und Linie ist dieser Pullman-Omnibus mit seinem 145-PS-Dieselmotor ein Fahrzeug, das selbst verwöhntesten Ansprüchen gerecht wird. Das elektrisch geschaltete Sechsgang-Getriebe ermöglicht die leichte Überwindung aller Steigungen und das Erreichen einer hohen Durchschnittsgeschwindigkeit. Ein patentierter Torsionsstab-Stabilisator ergibt hervorragende Kurvenlage bei weicher, alle Fahrbahnstöße aufsaugender Federung. Immer wieder überraschend ist aber die fast völlige Geräuschlosigkeit, die durch den in Gummi gelagerten Motor, der außerdem noch hermetisch vom Passagierraum abgeschottet ist, erreicht wird. Hier wurde eine wesentliche Voraussetzung für ermüdungsfreies Fahren und Reisen geschaffen. Bequem in seinem Sessel zurückgelehnt hat der Fahrgast das angenehme Gefühl, in einem Schienen-Pullman-Wagen zu reisen. Ein Moment, das die stark verkehrswerbende Eigenschaft des O 6600 H bestätigt. Wer dieses Fahrzeug kennt, wird es immer, besonders für lange Reisen, vorziehen.



Pullman-Überlandomnibus



Typ

57 Sitze im Überland-Omnibus und bis 100 Fahrgäste im Stadtomnibus. Schneller Fahrgastfluß durch niedere Einstiege, hinteren Perron und druckluftbetätigte Türen. Besonders geeignet für „Einmann-Betrieb“ mit Geldwechsler u. Fahrscheindruck.

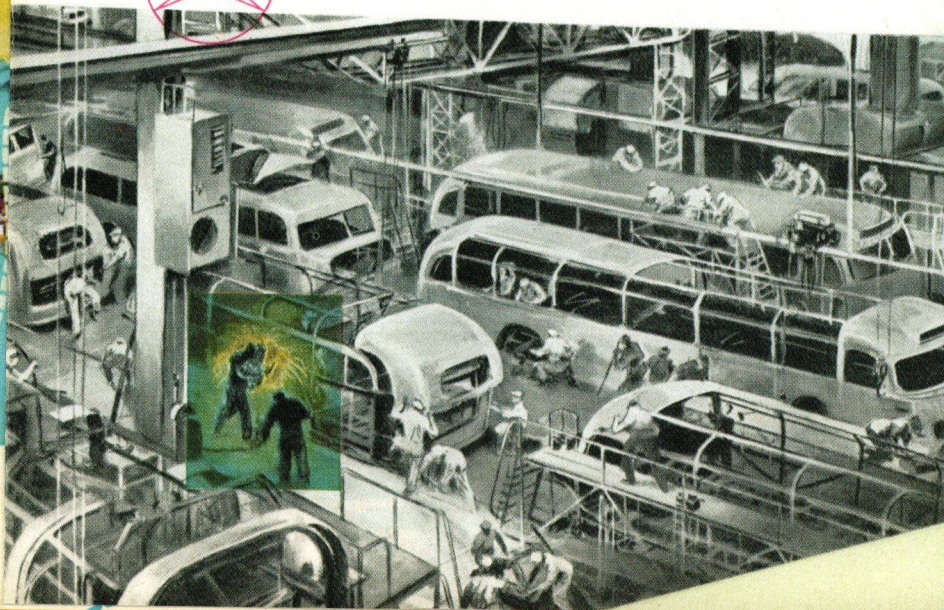


Pullman-Stadtomnibus



Jeder Teil ist auf höchste Festigkeit geprüft

Die Voraussetzung für lange Lebensdauer...



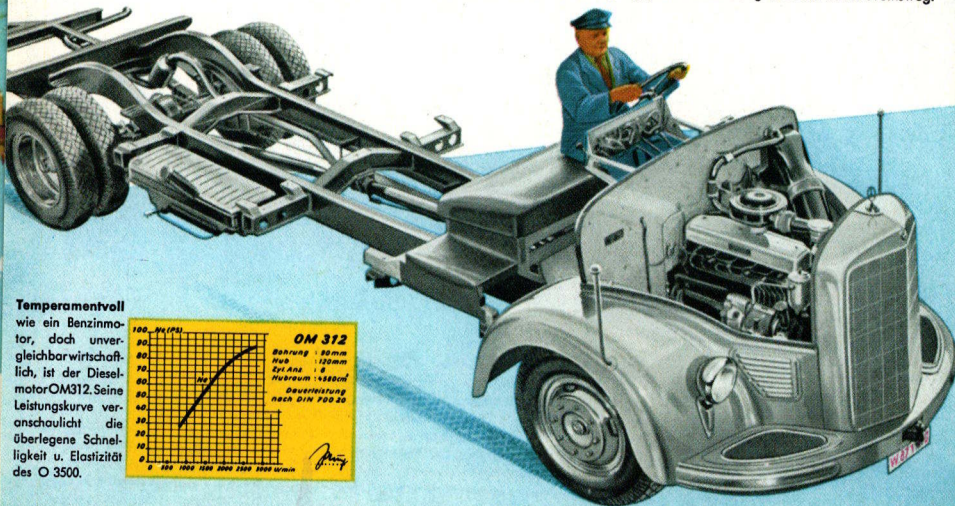
Hell gleißen die Lichtbögen der elektrischen Schweißgeräte. Unentrinnbar fest wird Stahl mit Stahl verbunden. In Stahlleichtbauweise entstehen hier die mächtigen Omnibus-Karosserien, deren Fertigungsgang weitgehend an Preß- und Zieh-Werkzeuge gebunden ist, durch die höchste Präzisionsarbeit erreicht wird. Jeder Arbeitsgang wird laufend überwacht und einer genauen Kontrolle unterzogen – auf jede Arbeitsgruppe kommt ein Kontroll-Inspektor – jedes Teil wird im Dauerversuch bei seiner Konstruktion auf härteste Beanspruchung geprüft. Das ist der Rhythmus der Arbeit im größten Omnibus-Serienbau Deutschlands – es ist aber zugleich auch die Garantie bester Wertarbeit.



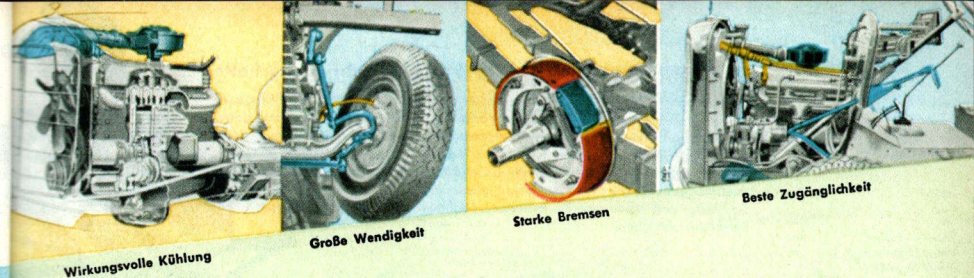
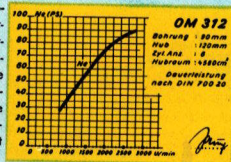
Typ
O-3500

Die Versuchsfahrten...

... beschließen den langen Gang der Kontrollen und Prüfungen. Obwohl sich der O 3500 schon durch seinen vieltausendfachen Einsatz auf das Beste bewährt hat, werden dennoch laufend Fahrgestelle aus der Produktion herausgezogen, die in harten Beanspruchungen die Güte ihrer Konstruktion bis in die letzten Einzelteile unter Beweis stellen müssen. An erster Stelle stehen hier: Die solide Schweißung des robusten Stahl-Rahmens, ruhiger und elastischer Gang des 90-PS-Sechszylinder-Dieselmotors, die Geräuschlosigkeit von Getriebe und Differential in Schub und Zug, die Leichtgängigkeit der Lenkung und der kurze Bremsweg.



Temperamentvoll
wie ein Benzinmotor, doch unvergleichbar wirtschaftlich, ist der Dieselmotor OM 312. Seine Leistungskurve veranschaulicht die überlegene Schnelligkeit u. Elastizität des O 3500.



TECHNISCHE DATEN

2860

Der Sechszylinder-Diesel-Motor
Durch das hunderttausendfach bewährte Diesel-Vorkammer-Patent wird eine gute Laufruhe in allen Belastungen und Drehzahlbereichen bei erhöhter Leistung erreicht. Ein thermostatgesteuertes Kühlsystem sorgt für die stets richtige Betriebstemperatur. Die 7 fach gelagerte Kurbelwelle ist sorgfältig ausgewuchtet u. durch Gegengewichte entlastet. Schräggeteilte Pleuelstangen ermöglichen ein leichtes Auswechseln durch den Zylinder.

MOTOR

Baumuster OM 312
Zahl der Zylinder 6
Bohrung 90 mm
Hub 120 mm
Hubraum 4580 ccm
Leistung* 90 PS/2800 n
Am Motor angebaute Ölwanne mit Temperaturregelung. - Motor-Getriebe-Block im Rahmen pendelnd, auf Gummi gelagert.

FAHRGESTELL
Spurweite vorn 1700 mm

4830

8630

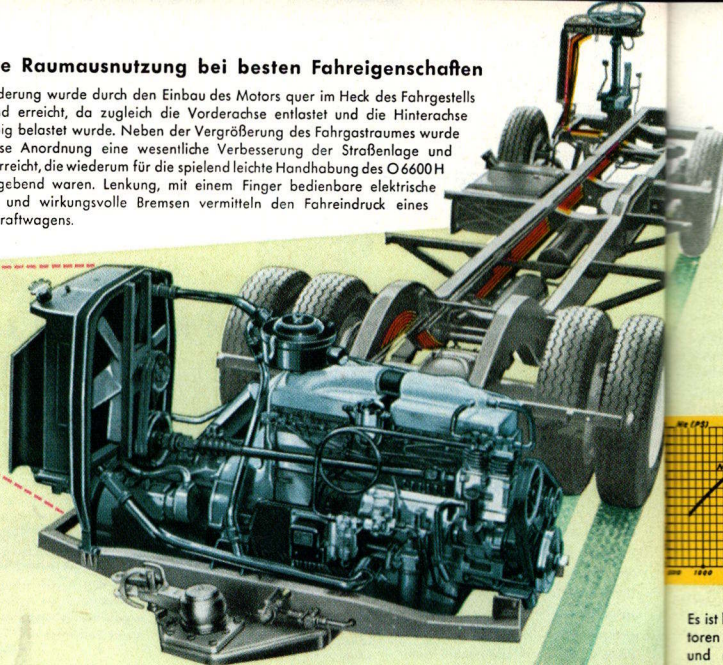
Spurweite hinten 1700 mm
Bodenfreiheit 250 mm
Gesamtbreite über Kotflügel .. 2420 mm
Fahrgestellgewicht 2800 kg
Höchstzulässiges Gesamtgewicht 8500 kg
Bereifung 8,25-20
Wendekreis 19,2 m
Kraftstoffbehälter-Inhalt 92 Liter
Kraftstoff-Normverbrauch** 14,8 Liter
= 12,6 kg / 100 km
Höchstgeschwindigkeit 82 km/h

Steigfähigkeit (belastet) .. 1. Gang 27 %
2. Gang 15 % 3. Gang 8 %
4. Gang 5 % 5. Gang 2,5 %
Fahrersitz, serienmäßig 1
Fahrgastsitze, serienmäßig 29
Notsitze 8
* Die angegebene Leistung ist nach Abzug aller Nebenleistungen, an der Kupplung für den Antrieb des Wagens effektiv verfügbar.
** Ermittelt bei 1/4 der Höchstgeschwindigkeit unter Zuschlag von 10 %.

Typ
O-6600 H

Richtige Raumausnutzung bei besten Fahreigenschaften

Diese Forderung wurde durch den Einbau des Motors quer im Heck des Fahrgestells weitgehend erreicht, da zugleich die Vorderachse entlastet und die Hinterachse gleichmäßig belastet wurde. Neben der Vergrößerung des Fahrgastraumes wurde durch diese Anordnung eine wesentliche Verbesserung der Straßenlage und Lenkung erreicht, die wiederum für die spielend leichte Handhabung des O 6600 H ausschlaggebend waren. Lenkung, mit einem Finger bedienbare elektrische Schaltung und wirkungsvolle Bremsen vermitteln den Fahreindruck eines Personenkraftwagens.



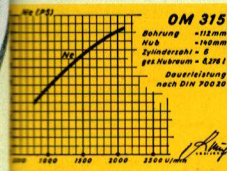
Der quer im Heck liegende Motor ist nicht direkt auf das Fahrgestell montiert, sondern auf einem mit dem Chassis verschraubten Tragrahmen. Durch diese Konstruktion ist es möglich, das ganze Motor-Getriebe-Aggregat innerhalb kurzer Zeit mit einem Hebewagen auszufahren.

MOTOR

Baumuster	OM 315
Zahl der Zylinder	6
Bohrung	112 mm
Hub	140 mm
Hubraum effektiv	8276 ccm
Leistung*	145 PS bei 2100 U/min
Kraftstoff-Normverbrauch ..	21,6 l = 18,4 kg/100 km

FAHRGESTELL

Spurweite vorn	1900 mm
Spurweite hinten	1765 mm
Rahmenhöhe (belastet)	650 mm
Größte Fahrzeuglänge	11000 mm



Es ist kein Einzelfall, daß Motoren dieses Typs 200000 km und noch mehr ohne Reparatur zurückgelegt haben.



Größte Fahrzeugbreite	2500 mm
Gewicht des Fahrgestells	5300 kg
Leergewicht (nach Norm) zulässig	9450 kg
Gesamtgewicht	
beladen zulässig	13800 kg (15550)
mit Anhänger zulässig	21800 kg (23500)

Bei Stadtbetrieb können bis zu 15 % höhere Achsdrücke zugelassen werden (siehe Klammermaße).
Rahmentragfähigkeit

Reifen	11,00-20 eHD, vorn einfach, hinten doppelt.
Bremse	Fußbremse: Druckluft-Vierradbremse mit Plattenventil. Handbremse: als Ratschenbremse mechanisch nur auf Hinterräder wirkend.

Kraftstoffbehälter-Inhalt	190 Liter
---------------------------------	-----------

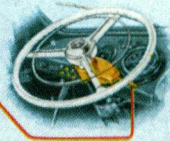
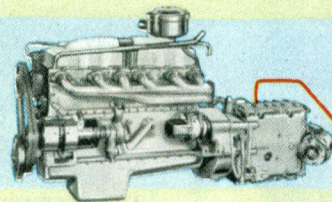
GESCHWINDIGKEIT

1. Gang 9 km/std.	2. Gang 14 km/std.
3. Gang 21 km/std.	4. Gang 33 km/std.
5. Gang 51 km/std.	6. Gang 80 km/std.

BERGSTEIGFAHIGKEIT

1. Gang 29,5 %	2. Gang 17,5 %	3. Gang 11,0 %
4. Gang 6,5 %	5. Gang 4,0 %	6. Gang 2,0 %

* Die angegebene Leistung ist nach Abzug des Leistungsbedarfs sämtlicher Nebenmaschinen am Schwungrad vorhanden.



Motor und Getriebe. 145 PS starker Sechszylinder-Dieselmotor. 7 fach gelagerte Kurbelwelle. Automatisch geregelte Kühlwasser- und Öltemperatur. Klimatisierte Batterie. 600-Watt-Lichtmaschine. Elektrisch schaltbares Getriebe, Fabrikat ZF-Friedrichshafen, mit 6 vollsynchronisierten Gängen.

Großer Radeinschlag. Das Fahrzeug hat einen Wendekreis von nur 22 m.

Typ
O-3500

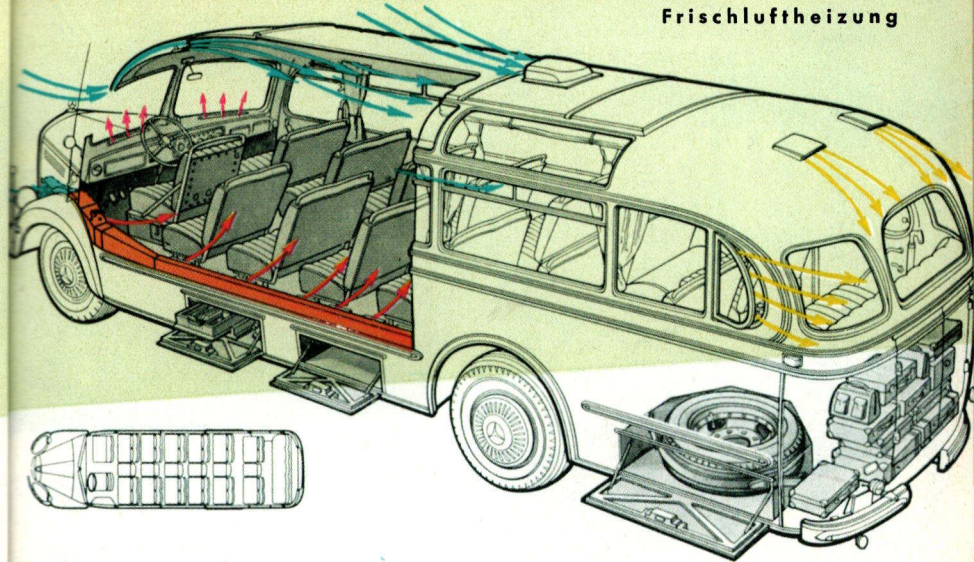
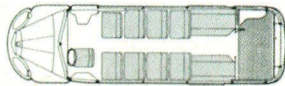


Ausstattung und Zubehör

Überland- und Allwetter-Omnibus: Wie alle Mercedes-Benz-Omnibusse, besitzt der O 3500 eine moderne, zweckmäßige und bequeme Ausstattung. Schon beim Einsteigen empfindet der Fahrgast den Komfort der bewährten Konstruktion. Über niedere Stufen, die bei Dunkelheit beleuchtet werden, kommt er durch den ausreichend breiten, mit rutschfesten Gummi-Klotz-Matten belegten Mittelgang mühelos und sicher zu seinem Sitzplatz. Der Sitz selbst ist gut gepolstert und in Form und Material bequem und dauerhaft. Angenehm verbringt der Fahrgast viele Stunden in diesem Fahrzeug. Große Fenster und eine wirkungsvolle Klimaanlage lassen ihn, unabhängig von der Außentemperatur, die Fahrt genießen. Sonnenblende, Rückblickspegel außen und innen, sämtliche Fenster aus Sicherheitsglas, Rückwandfenster zugleich als Notausstieg eingerichtet, Linoleum-Fußboden, Fahrersitz in Längsrichtung verstellbar, auf Wunsch drehbar und nach allen Richtungen verstellbar, Blendvorhang hinter dem Fahrer, Blinklichtanlage, Doppel-Scheibenwischer, 6 Deckenlampen, Trittbrettlampen mit Türkontakt, Summeranlage mit 2 Druckknöpfen, Feuerlöscher und Sanitätskasten griffbereit unter dem Armaturenbrett, komplettes Werkzeug, Lackierung ein- oder zweifarbig, alle sichtbaren inneren Holzteile gebeizt oder poliert, Sitzgestell farbig lackiert, alle Beschläge aus Metall in blanker Ausführung, Schilderkasten mit Filmband gegen Mehrpreis. Stadtomnibus: Mittelgang und Perron mit Holzleisten belegt, Schilderkasten mit drei Steckschildern.

Stadtomnibus

8 Zweisitzerstühle, bequem gepolstert, mit Stahlrohrsitzgestellen und 2 dreisitzige Längsbänke über den Radkasten. 22 Fahrgastplätze, 23 Stehplätze auf dem Perron und im Wagen.



Frischluftheizung

Allwetter-Reise- und Überland-Omnibus

12 Zweisitzer-Stühle mit Stahlrohrsitzgestellen und bequemer Polsterung. Letzte Bank am hinteren Einstieg klappbar. Eine Sitzbank für 5 Personen im Fond. Sämtliche Sitze mit Kunstleder bezogen. Auf Wunsch können weitere sechs Einzelklappsitze im Mittelgang und 1- bzw. ein 2-sitziger Klappsitz neben dem Fahrer eingebaut werden.

Alle Fahrzeuge sind mit einer modernen Heizung und Lüftung ausgestattet. Die ständige Luftzirkulation, im Sommer angenehm kühl und im Winter warm, ist selbst extremen Temperaturen gewachsen. Ein geringer Überdruck im Wageninnern ermöglicht außerdem zugfreie Entlüftung und verhindert das Eindringen von Straßenstaub. Entfrosterdüsen halten die Windschutzscheibe bei kalter Witterung beschlagfrei.

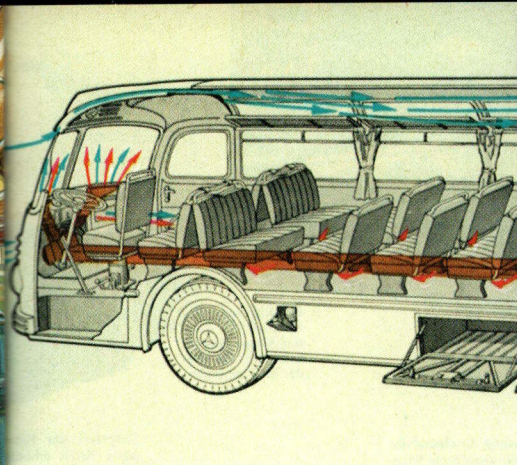
Typ O-6600 H

Der Fahrer des O 6600 H bleibt länger frisch, da sämtliche Bedienungsorgane eine bisher im Omnibusbau nicht gekannte Leichtgängigkeit besitzen. Bei bester Straßenübersicht, die Armaturen im direkten Blickfeld, läßt sich dieses Fahrzeug fast wie ein Personenkraftwagen fahren



Formschön und bequem

Der Ausgestaltung des Innenraums wurde besondere Sorgfalt zugewandt. Gut gepolsterte Zweisitzersessel, ein breiter Mittelgang und genügend Kniefreiheit zwischen den Sitzreihen geben dem Fahrgast die gewünschte Bequemlichkeit. Alle Einzelteile der Ausstattung wurden formschön gestaltet, so daß im Zusammenwirken mit den polierten Holzteilen, den farbig lackierten Sitzgestellen, den blendfreien Deckenlampen und den blanken Beschlägen, die Atmosphäre eines modernen und gemütlichen Innenraumes entsteht. Die Seitenwandverkleidung ist aus mahagonifarbenen Preßstoffplatten, deren Oberfläche abwaschbar und kratzfest ist. An jeder Sitzreihe befindet sich ein bequem erreichbarer Aschenbecher. Auf Wunsch können Radio oder Bandspielgeräte mit Handmikrophon neben dem Fahrersitz und Lautsprechern in der Wagendecke eingebaut werden.

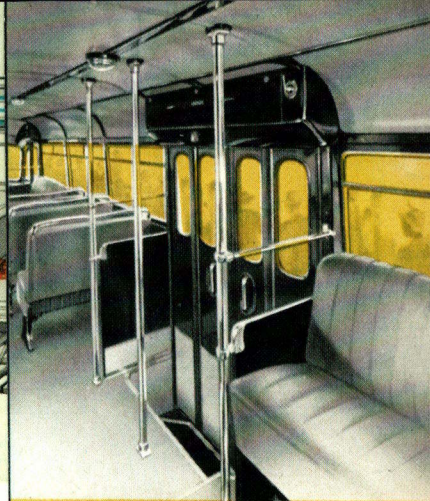


Pullman - Überlandomnibus

Ein- und Ausstieg durch zwei Klapptüren in der rechten Wagenseite. Fahrerklapptür vorne links. Sitzplatzeinteilung: 1 Fahrersitz, 45 Fahrgastsitze. Auf Sonderwunsch gegen Mehrpreis: Dachrandverglasung, 1 Doppelsitzbank neben dem Fahrer, 10 Klappsitze in dem Mittelgang. Fassungsvermögen: 57 Fahrgäste, 1 Fahrer.

Pullman - Allwetteromnibus

Ein- und Ausstieg durch Klapptüren in der rechten Wagenseite. Fahrerklapptür vorne links. Webasto - Schiebedachrandverglasung. einteilung: 1 Fahrersitz, 45 Fahrgastsitze. Auf Sonderwunsch gegen Mehrpreis: 2 Klappsitze neben dem Fahrer, 10 Klappsitze im Mittelgang. Fassungsvermögen: 57 Fahrgäste, 1 Fahrer.



Pullman-Stadtomnibus

Ein- und Ausstieg der Fahrgäste durch zwei druckluftbetätigte Leichtmetall-Faltentüren vorn und in der Mitte bzw. hinten auf der rechten Wagenseite. Fahrerklapptür vorne links. Fassungsvermögen: je nach Reifenauslastung bis 100 Personen. Platzeinteilung: 1 Fahrersitz 37 Sitzplätze 34(62) Stehplätze oder 1 Fahrersitz 23 Sitzplätze 44(71) Stehplätze oder 1 Fahrersitz 41 Sitzplätze 30(37) Stehplätze

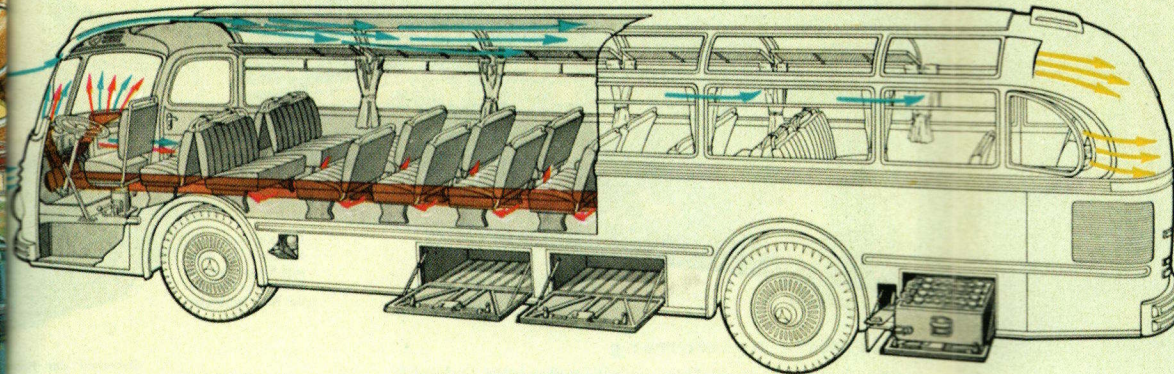


Der Fahrer des O 6600 H bleibt länger frisch, da sämtliche Bedienungsorgane eine bisher im Omnibusbau nicht gekannte Leichtgängigkeit besitzen. Bei bester Straßenübersicht, die Armaturen im direkten Blickfeld, läßt sich dieses Fahrzeug fast wie ein Personenkraftwagen fahren

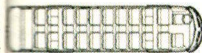


Formschön und bequem

Der Ausgestaltung des Innenraums wurde besondere Sorgfalt zugewandt. Gut gepolsterte Zweisitzersessel, ein breiter Mittelgang und genügend Kniefreiheit zwischen den Sitzreihen geben dem Fahrgast die gewünschte Bequemlichkeit. Alle Einzelteile der Ausstattung wurden formschön gestaltet, so daß im Zusammenwirken mit den polierten Holzteilen, den farbig lackierten Sitzgestellen, den blendfreien Deckenlampen und den blanken Beschlägen, die Atmosphäre eines modernen und gemütlichen Innenraumes entsteht. Die Seitenwandverkleidung ist aus mahagonifarbenen Preßstoffplatten, deren Oberfläche abwaschbar und kratzfest ist. An jeder Sitzreihe befindet sich ein bequem erreichbarer Aschenbecher. Auf Wunsch können Radio oder Bandspielgeräte mit Handmikrophon neben dem Fahrersitz und Lautsprechern in der Wagendecke eingebaut werden.



Selbst der im allgemeinen unbeliebte Sitz an der Türe im Fond eines Omnibusses bietet im O 6600 den gleichen Komfort wie alle anderen Sitze. Die Entlüftung durch das seitliche Ausstellfenster ist völlig zugfrei



Pullman - Oberlandomnibus

Ein- und Ausstieg durch zwei Klapptüren in der rechten Wagenseite. Fahrerklapptür vorne links. Sitzplatzeinteilung: 1 Fahrersitz, 45 Fahrgastsitze. Auf Sonderwunsch gegen Mehrpreis: Dachrandverglasung, 1 Doppelsitzbank neben dem Fahrer, 10 Klappsitze in dem Mittelgang. Fassungsvermögen: 57 Fahrgäste, 1 Fahrer.

Pullman - Allwetteromnibus

Ein- und Ausstieg durch zwei Klapptüren in der rechten Wagenseite. Fahrerklapptür vorne links. Webasto - Schiebedach, Dachrandverglasung. Platz-einteilung: 1 Fahrersitz, 45 Fahrgastsitze. Auf Sonderwunsch gegen Mehrpreis: 2 Klappsitze neben dem Fahrer, 10 Klappsitze im Mittelgang. Fassungsvermögen: 57 Fahrg., 1 Fahrer.

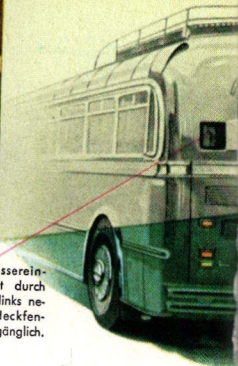
Durch die äußerst wirkungsvolle Klimaanlage

werden mittels Gebläse bei geschlossenen Fenstern und Türen alle 3 Minuten 50 cbm Frischluft in das Wageninnere gedrückt, so daß in jeder Stunde ein zwanzigmaliger totaler Luftwechsel innerhalb des Omnibusses unabhängig von seiner Fahrgeschwindigkeit erreicht wird. Da diese Frischluft der Jahreszeit entsprechend durch eine Kühlwasser-Heizanlage vortemperierte wird und ihr Austritt sowohl an dem Fußboden als auch in der Mitte des Fahrzeugs erfolgt, wurde hiermit eine einzigartige Lösung dieser bisher im Omnibusbau problematischen Frage erreicht. 11 Schiebefenster und 2 Drehfenster, sowie 2 Kanäle im Oberteil der Heck-Kuppel sorgen für zugfreien Luftabzug. Diese Lüftung ist am Fahrersitz durch ein Luftklappengehäuse genau zu regulieren. Hier befinden sich auch die Abzweigungen zu den Windschutzscheiben, die ein Beschlagen und Einfrieren im Winter verhindern

Werkzeug. Das qualitativ hochwertige Werkzeug ist leicht zugänglich unter der Rücksitzbank untergebracht.

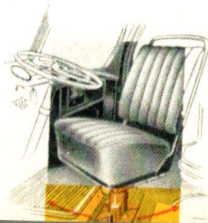


Der Kühlwasserein-
füllstutzen ist durch
eine Klappe links ne-
ben dem Heckfen-
ster leicht zugänglich.



Vollendete Ausstattung

Einstiege und Laufgänge mit rutschfesten Gummiklotzmatten belegt. Linoleumfußboden. Bequem erreichbare Griffstangen an den Türen. Schlaraffia-gepolsterte Sitze mit Kunstleder überzogen, auf Wunsch mit bequemen Kopf- und Armstützen. Hut- und Kleiderhaken an den Seitenwänden oder Gepäcknetze. Blendvorhang hinter dem Fahrersitz. Rechts und links je 2 von außen zugängliche Kofferräume unter dem Fußboden mit Sicherheitsschlössern. Eine weitere Ablage für Gepäck über dem Motorraum. Windschutzscheiben gewölbt mit Doppelscheibenwischern. Große Instrumente, Handschuhkasten, Sonnenblende, Rückblickspiegel außen und innen. 2 Groß-Scheinwerfer und 1 Nebellampe in der Stirnwand. 2 Positionslampen an Stirnwand oben. Beiderseitige Blinklichtanlage vorn und hinten. 2 Schlußlampen. 2 Rückfahrcheinwerfer. 1 Summeranlage mit 3 Druckknöpfen. Innenbeleuchtung des Motorraums und Anschluß für eine Handlampe. Sämtliche Wartungsorgane des quer im Heck liegenden Motors sind auf der Außenseite montiert. Durch eine aufklappbare Rückwand und abnehmbare Seitenteile ist jedes Aggregat leicht zugänglich.



Sicherheit der Fahr-
gäste durch erhöhte
Bequemlichkeit des
Fahrers. Drehsessel
nach oben und unten
sowie vor und zurück
verstellbar. Feuer-
löscher und Sanitäts-
kasten griffbereit
neben dem Fahrersitz.

Änderungen in Kon-
struktion und Aus-
stattung vorbehalten.

DAIMLER-BENZ AKTIENGESellschaft